

Pressemitteilung



Licht aus – Klimaschutz an!

Overath beteiligt sich an der „Earth Hour“ unter dem Motto „Wir machen´s aus!“ am 28.03.2026

Wie in den vergangenen Jahren folgt Overath auch 2026 dem Aufruf der Umweltstiftung WWF Deutschland und beteiligt sich an der „Earth Hour“. Weltweit stimmen Menschen, Städte und Unternehmen während der Earth Hour für mehr Klimaschutz. Sie schalten am Samstag, 28. März, um 20.30 Uhr für eine Stunde das Licht aus. Bekannte Bauwerke stehen wieder in symbolischer Dunkelheit, darunter Wahrzeichen wie das Brandenburger Tor in Berlin. Auch Overath ist in diesem Jahr dabei und schaltet eine Stunde lang die Beleuchtung von Kulturbahnhof, Rathaus, Bürgerhaus und weiteren städtischen Gebäuden sowie Kreisverkehr Ferrenberg ab, um ein Zeichen für den Umwelt- und Klimaschutz und den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu setzen.

In diesem Jahr steht die Earth Hour in Deutschland unter dem Motto „Wir machen´s aus“. Das bedeutet ganz konkret: das Licht ausschalten – und zugleich ein Zeichen setzen. Denn jede und jeder Einzelne kann sich dafür einsetzen, eine lebenswerte Zukunft für alle zu schaffen – indem wir gemeinsam mehr Klima- und Umweltschutz einfordern.

Die Earth Hour ist in diesem Jahr – zu ihrem 20. Jubiläum – vielleicht relevanter denn je. Jetzt ist die Zeit, sich für Fortschritte stark zu machen. Auch bei uns zu Hause. Denn Klimaschutz beginnt vor Ort: in unseren Städten, Quartieren und im täglichen Leben der Menschen. Die Earth Hour erinnert daran, dass alle einen Beitrag zu einer gesunden, lebenswerten und zukunftsfähigen Stadt leisten können.

Alle Infos und Orte gibt es beim WWF Deutschland auf <https://www.wwf.de/earth-hour> .

Michael Eyer
Bürgermeister